DülkenMagazin

Hier tut sich was. Sei dabei!

Winter 2015



Gemeinsam stark! Geschäftsleute präsentieren "Dölker Marken"

Gemeinsame Aktion der Händler, Dienstleister und Gastronomen in Dülken: Auf Initiative des DülkenBüros konnten zahlreiche Händler, Gastronomen und Dienstleister gewonnen werden, sich an einer gemeinsamen Marketingaktion zu beteiligen.

Anlässlich der EDEKA-Eröffnung wurden an mehreren Tagen erstmals die Dölker Marken ausgegeben, die die Kunden dazu einladen wollen, ihren Einkauf in Dülken zu tätigen. Die über 60 verschiedenen Coupons unter dem Motto "Nimm 3, zahl 2", "satte Rabatte" oder "mehr fürs Geld" spiegeln die Vielfalt der Dülkener Altstadt wider. Auch die individuelle Service- und Beratungskompetenz vieler inhabergeführter Betriebe wird besonders hervorgehoben.

Viele der angebotenen Aktionen sind speziell auf Weihnachten ausgerichtet und bieten gute Möglichkeiten, die Geschenke für die Liebsten vor Ort in Dülken zu kaufen. Die Marken gelten bis zum 31. Dezember und können bei den genannten Geschäften, Restaurants und Dienstleistern in der Dülkener Altstadt in Anspruch genommen werden.



facebook.com/ duelkenmagazin

In dieser Ausgabe:

Geschäftsleute präsentieren "Dölker Marken"

Dülkener Weihnachtstreff neu organisiert

Dieter Bongartz verstorben

Verbindung Westwall-Lange Straße ist fertig

Neueröffnung "CukiCap"

Kleben für guten Zweck

Neue Winterbeleuchtung

700 Facebook-Fans

DülkenTradition Weihnachtstreff 2015



Die Dülkener lieben "ihren" Weihnachtsbaum an Piets Börse

Am 12, und 13. Dezember ist wieder Dülkener Weihnachtstreff. Die bei Dülkenern und Besuchern überaus beliebte Veranstaltung wird in diesem Jahr erstmals von einer Arbeitsgruppe aus engagierten Bürgern und Mitarbeitern des DülkenBüros organisiert. Birte Rötzmeier und Andreas Goßen vom DülkenBüro, Günter Kamp vom Werbering Viersen sowie Karl-Hans Weber und Torsten Grüters treten die Nachfolge von Piet Renker und Johannes Recker an, die dem Dülkener Weihnachtstreff in den vergangenen fünf Jahren mit unermüdlichem Einsatz zu großer Popularität in der Dülkener Bürgerschaft verholfen haben. In dieser Zeit konnten

36.000 Euro zugunssozialer ten Organisationen eingenommen werden. DülkenBüro-Leiter Andreas Goßen freut sich sehr, dass die Resonanz aus Vereinen Verbänund den auch in Jahr diesem ungebrochen ist. Zahlreiche Spenden von Sponsoren, Privatleuten

und aus dem Dülkener Einzelhandel werden ergänzt durch das großzügige Engagement der Volksbank Viersen und der Viersener Sparkassenstiftung.

Programm Weihnachtstreff

Marktzeiten: Sa, 12. Dezember: 11:00 bis 0:00 Uhr; So, 13. Dezember: 12:00 bis 18:00 Uhr; verkaufsoffener Sonntag von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Sa, 18:00 Uhr: Öffentliche Nachtwäch-

terrunde, Treffpunkt: Gefangenenturm, Anmeldung nicht erforderlich, um Spende für die Löwenkinder wird gebeten. So, 14:00 bis 17:00 Uhr: Besuch des Nikolauses beim Weihnachtstreff mit Fotoaktion und kleinen Geschenken. Sowie viele weitere Attraktionen und Stände.

Dülken trauert um Schriftsteller Dieter Bongartz

In Köln ist der in Dülken geborene Schriftsteller Dieter Bongartz verstorben. Mit ihm verliert Dülken einen seiner prominentesten Söhne.

1951 in Dülken geboren, studierte Bongartz in Bonn Germanistik und Pädagogik. Er lebte und arbeitete seit 1980 als Autor und Filmemacher in Köln.

Mit seinem Roman "Der zehnte Sommer des Kalli Spielplatz" setzte er seiner Geburtsstadt ein literarisches Denkmal. Unter dem Titel "Der zehnte Sommer" wurde das Buch an Dülkener Originalschauplätzen verfilmt.

Im September wurde Bongartz von der Narrenakademie Dülken zum Doctor humoris causa promoviert. Er fühlte sich seiner Heimatstadt zeitlebens eng verbunden, denn, wie er einmal sagte: "Ich bin ein totaler Lokalpatriot."



Dülken Entwicklung Verbindung Westwall - Lange Straße fertiggestellt

Nach aut fünf Monaten Bauzeit wurde am 5. Dezember die neue Fußwegeverbindung in den historischen Stadtkern durch Bürgermeisterin Sabine Anemüller eröffnet. Die Arbeiten wurden damit auch rechtzeitig zur Eröffnung des EDEKA-Marktes am Westgraben fertig. Der neue Weg schließt den Busbahnhof und den neuen EDEKA-Markt an die Fußgängerzone an. Die Verbindung ist barrierefrei, mit dem Fahrrad darf sie in Schrittgeschwindigkeit passiert werden. Bänke laden zum Verweilen ein. Die Gestaltung soll daran erinnern, dass in diesem Bereich früher ein Haus- und Hofgelände angesiedelt war. Das haben die Planer bereits bei der Auswahl der Bäume und des kleinteiligen Pflasters berücksichtigt. Die Bäume stellen einen Bezug zu Obstbäumen her, die hier früher in den Gärten zur Selbstversorgung gestanden haben könnten. Der Pflasterbelag ist bewusst kleinformatig gewählt, um an historische Klinkerpflasterungen zu erinnern, die früher weit verbreitet waren. Weitere Hinweise auf die historische Situation bietet eine Gruppe von Kleintieren, deren Haltung an dieser Stelle durch Skelettfunde bei den archäologischen Voruntersuchungen nachgewiesen werden konnte. "Eine Ziege, ein Hahn und ein Schwein aus wertigem Naturstein erinnern an die damalige Nutztierhaltung. Gleichzeitig laden die Tiere die großen und kleinen Besucher zum Spielen auf der neuen Verbindung ein", erklärt Christian Ewers, Landschaftsarchitekt der Stadt Viersen. Ungefähr in der Mitte der neuen Verbindung wurde bei den Arbeiten ein alter Brunnenschacht ge-

funden und ebenfalls in die Gestaltung eingebunden. Die Nachbildungen Funde der sollen eine Brücke in Vergangenheit schlagen und an die frühere Nutzung des Bereiches erinnern. So ist es nur folgerichtig, dass die Verbindung künftig auch "Am Kesselsturm" heißen wird

und damit an die unmittelbar angrenzenden Befestigungsanlagen erinnert, die bei der Gestaltung der Verbindung und beim Bau des EDEKA-Marktes eingebunden wurden.

Möglich wurde der Bau der Verbindung durch finanzielle Unterstützung aus dem Bund-Länder-Programm "Stadtumbau West". Die Entwicklung des Bodeewes-Areals und dessen Anbindung an den Stadtkern sind wesentliche Projekte der Gesamtstrategie zur Aufwertung des Stadtkerns.



Steinskulpturen erinnern an die Historie des Ortes

Neueröffnung: CukiCap

Mit ihrem Geschäft für Geschenkartikel und Textilien vor allem für Kleinkinder hat Anett Krannich den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt. Neben dem Verkauf bietet sie einen kleinen, gemütlichen Café-Bereich an, der speziell auf die Ansprüche junger Eltern und ihrer Kinder ausgerichtet ist: für die Kleinsten stehen zahlreiche Spielsachen zur Verfügung und den Eltern werden leckere Heiß- und Kaltgetränke serviert. Sitzgruppen und Sofas laden zum Verweilen und Plaudern ein, während gleichzeitig gespielt, entdeckt oder eingekauft werden kann. CukiCap ist zentral am Alten Markt 14 in Dülken gelegen.

Langfristig möchte Frau Krannich ihr Angebot erweitern: sie plant eine Zusammenarbeit mit einem örtlichen Konditor und möchte ihre Räumlichkeiten beispielsweise für Kindergeburtstage, Elternstammtische oder Kurs-Angebote zur Verfügung stellen.



Freut sich auf kleine und große Besucher: "CukiCap"-Betreiberin Anett Krannich

DülkenInitiative Kleben für den guten Zweck



Erneute Spendenübergabe im DülkenBüro: Cony Ringendahl, Ulli Ilbertz, Irmgard Lambertz, Sylvia Rohwer, Andreas Goßen (v.li.)

Im vergangenen Jahr wurde in Dülken das Jubiläum "650 Jahre" gebührend gefeiert. Neben zahlreichen Programmpunkten wurden auch von der Dülkener Bevölkerung Initiativen ins Leben gerufen, welche die Feierlichkeiten begleiteten. Manche davon haben sich zu einer wahren Erfolgsgeschichte entwickelt, wie auch die Autoaufkleber "Dülken - Deine Stadt am Niederrhein". Der Dülkener Ulli Ilbertz trat seinerzeit an Andreas Goßen vom DülkenBüro mit der Idee heran, Aufkleber "für den guten Zweck" zu vermarkten. Aufgelegt wurde eine Serie mit den drei Emblemen Dülkens und dem Slogan, welche über das DülkenBüro nicht zum Festpreis, sondern gegen eine Spende für den Kinderschutzbund Viersen erhältlich waren.

Auch wenn das Jubiläumsjahr hinter uns liegt – die Abgabe der Aufkleber ging in 2015 weiter, und das Interesse der Dülkener Bürgerinnen und Bürger daran war ungebrochen. So kam es am 23.11.2015 zu einer erneuten Spendenübergabe an den Vorstand des Kinderschutzbunds für seine zahlreichen Projekte mit den Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt.

Andreas Goßen, Ulli Ilbertz und Cony Ringendahl freuten sich, dem Kinderschutzbund dabei 400,- Euro übergeben zu können.

DülkenAktion Vorgeschmack auf neue Winterbeleuchtung



Schuhaus Kocken, Sparkasse und Volksbank machen es jetzt schon vor: Dülkens zukünftige Winterbeleuchtung vereint Stripke und Viersener Mispelblüte.

Seit gut zwei Wochen können Besucher und Bewohner der Dülkener Innenstadt einen Vorgeschmack davon erleben, wie Dülkens historische Altstadt zukünftig zur Winterzeit illuminiert wird. "Die schöne bisherige Weihnachstbeleuchtung mit den Stripkes ist leider in die Jahre gekommen, technisch nicht mehr auf dem neuesten Stand und teilweise defekt," so Günther Kamp vom Verkehrs- und Verschönerungsverein

Dülken e.V. (VVV). Man habe sich deswegen zusammengesetzt und eine Initiative ins Leben gerufen, die sich zum Ziel gesetzt hat, bis Ende 2016 die Dülkener Innenstadt mit einer neuen Weihnachtsbeleuchtung auszustatten.

Um den öffentlichen Raum in Dülken im neuen Glanz erstrahlen zu lassen hat sich der VVV auf die Suche nach Sponsoren gemacht. Bis jetzt konnten schon zahlreiche Institutionen und Ein-

zelspender gewonnen werden, so Günther Kamp, dessen Familie am Alten Markt das Schuhaus Kocken betreibt. So sei bereits die Hälfte der benötigten Spendensumme zusammen gekommen. Um weitere mögliche Spender zu motivieren und den Dülkener Bürgern und Besuchern einen Vorgeschmack zu geben, funkeln an seinem Geschäft sowie an den Fassaden von Volksbank und Sparkasse schon jetzt die schmückenden Lichtelemente der kommenden Generation. Wer genau hinschaut, stellt fest, dass, neben dem historischen Dülkener "Stripke"-Motiv, auch die Mispelblüte aus dem Viersener Stadtwappen auftaucht. "Ein Teil der Spenden kommt schließlich auch aus Viersen," erklärt Kamp.



DülkenMagazin sagt danke für 700 Fans!

Bis Ende November haben für unsere Facebook-Seite 700 Facebook-User auf "gefällt mir" geklickt. Wir freuen uns sehr, dass immer mehr Dülkenerinnen und Dülkener diese Möglichkeit zu Information und Austausch wahrnehmen. Das ermutigt uns, die DüMa-Facebookseite in Zukunft verstärkt zum Überbrücken der Wartezeit auf unser aktuell vierteljährlich erscheinendes kleines Stadtteil-Magazin zu nutzen und dort noch mehr Inhalte bereitzustellen. Wir sagen danke und freuen uns schon auf den tausendsten DüMa-Facebook-Fan. Ihn oder Sie erwartet im DülkenBüro eine kleine Überraschung, versprochen!



DülkenTermine

Mo, 7. Dezember 15:30 bis 16:15 Uhr Dülkener Lesemäuse

Vorlesestunde für Kinder von 4 – 6 Jahren Lustige und spannende Geschichten. Eintritt frei. Ohne Voranmeldung. Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek/Familienbibliothek Dülken, Moselstr. 25 Info: Tel. 02162 101640

Mi. 9. Dezember 19:00 Uhr

Adventstreffen des Vereins Euregia - Frauenwege zwischen Rhein und Maas e.V. Interessierte sind herzlich eingeladen. DülkenBüro, Lange Str. 32 Info: Tel. 02162 101226

Sa, 12. und So, 13. Dezember 7. Dülkener Weihnachtstreff

Altstadt Dülken Sonntag verkaufsoffener Sonntag

von 13 - 18 Uhr

Weitere Informationen siehe Bericht Seite 2

Info: Tel. 02162/101272

Fr. 18. Dezember 14:00 bis 16:00 Uhr

Kindergartenkonzert im Advent

Gemeinsames Singen und Musizieren in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Anmeldung bis 11.12.2015.

Integratives Familienzentrum St. Christophorus, Eintrachtstr. 58

Info: Tel. 02162 1023908

E-Mail: kita-duelken@caritas-viersen.de

Mi, 23. Dezember 19:30 Uhr

Weihnachtskonzert der Schautermann-Tillies-Jazzband

mit Gast-Trompeter Clive Fenton Kirchliche und profane Weihnachtsmelodien aus aller Welt im rhythmischen Jazzgewand. Auch viele beliebte Ohrwürmer aus dem alten New Orleans gehören zum Programm. Eintritt: 10,- Euro. Kolpinghaus Dülken, Am Domhof 10





Sa, 2. Januar 19:00 Uhr

Spielabend der Großen KG Orpheum 1869 Dülken e.V.

Kartenvorverkauf über die Kartenhotline (Tel. 0178 4060943 oder 02162 72495) Bürgerhaus Dülken, Lange Str. 2 www.orpheum.de

So, 3. Januar 11:11 Uhr

Funkenbiwak der DüKaGe

Aula Clara-Schumann-Gymnasiums Brandenburger Str. 1 Fintritt frei

Fr, 8. Januar 19:00 Uhr

Spielabend der Großen KG Orpheum 1869 Dülken e.V.

Kartenvorverkauf über die Kartenhotline (Tel. 0178 4060943 oder 02162 72495) Bürgerhaus Dülken, Lange Str. 2 www.orpheum.de

Sa, 9. Januar 19:00 Uhr

Spielabend der Großen KG Orpheum 1869 Dülken e.V.

Kartenvorverkauf über die Kartenhotline (Tel. 0178 4060943 oder 02162 72495) Bürgerhaus Dülken, Lange Str. 2 www.orpheum.de

So, 10. Januar 11:11 Uhr

Frühschoppen der KKG Dülken Kolpinghaus Dülken, Domhof 10

Fr, 15. Januar 19:00 Uhr

Spielabend der Großen KG Orpheum 1869 Dülken e.V.

Kartenvorverkauf über die Kartenhotline (Tel. 0178 4060943 oder 02162 72495) Bürgerhaus Dülken, Lange Str. 2 www.orpheum.de

Sa, 16. Januar 19:00 Uhr

Kappensitzung der KKG Dülken Kolpinghaus Dülken, Domhof 10





DülkenBüro, Lange Str. 32

Öffnungszeiten:

montags bis freitags von 10:00 - 13:00 Uhr montags und donnerstags von 15:00 - 17:00 Uhr dienstags von 15:00 - 18:00 Uhr

Team Gemeinwesenarbeit

Andreas Goßen (Leiter DülkenBüro) Conv Ringendahl diakonie@duelkenbuero.de Tel: 02162 102 67 49

Team Altstadtmanagement

Ansprechpartnerin vor Ort:

Birte Rötzmeier

altstadtmanagement@duelkenbuero.de Tel: 02162 102 74 98 (DülkenBüro)

Tel: 0221 937 296 20

Geschäftsflächenmanagement, Projektleitung: Dr. Wolfgang Haensch

Einzelbetriebliche Beratung: Michael Karutz

Team Immobilienberatung

Berater für Eigentümer und Mieter im historischen Stadtkern:

Dipl.-Ing. Dieter Schmitz-Steger immobilienberatung@duelkenbuero.de Tel: 02162 102 74 99 (DülkenBüro)

Mobil: 0179 746 9010

Beraterin energetische Sanierung für Unternehmen und Investoren:

Dipl.-Ing. Britta Buch energie@duelkenbuero.de Tel: 0221 510 917 17

DülkenBüro

Hier tut sich was. Sei dabei! www.duelkenbuero.de



Impressum

Herausgeber: Stadt Viersen

Redaktion: Stephan Aldenkirchs, Dieter Mai, Andreas Goßen, Birte Rötzmeier; E-Mail: redaktion@duelkenmagazin.de Layout, DTP, Endredaktion: Dieter Mai Auflage: 10.000 Stck.

Förderer:

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen





STÄDTFRAU-FÖRDERUNG Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit





